

**STADT EBERSWALDE**  
**Der Bürgermeister**



DB/Vorlage Nr. **BV/0994/2024**

Datum: 16.02.2024

zur Behandlung in Sitzung:  
**- öffentlich -**

Einreicher/zuständige Dienststelle:  
42 - Amt für Generationen, Sport und  
Integration

**Betrifft: Seniorenpolitische Leitlinien der Stadt Eberswalde**

---

**Beratungsfolge:**

Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration	06.03.2024	1. Lesung
Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration	10.04.2024	2. Lesung
Stadtverordnetenversammlung	25.04.2024	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlagen beigefügten Leitlinien der Seniorenpolitik der Stadt Eberswalde.

Götz Herrmann  
Bürgermeister

**Anlage**  
Seniorenpolitische Leitlinien der Stadt Eberswalde

Finanzielle Auswirkungen: <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
<b>a) Ergebnishaushalt:</b>					
Haushalts-jahr	Ertrag/Aufwand	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktueller Ertrag bzw. Aufwand
2024	Aufwand	31.57	527100	38.300,00 €	2.500,00 €
<b>b) Finanzhaushalt:</b> (für Investitionen Maßnahmennummer: .....)					
Haushalts-jahr	Einzahlung/Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktuelle Ein- bzw. Auszahlung
2024	Auszahlung	31.57	727100	38.300,00 €	2.500,00 €
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich					
Erläuterung:					
Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich					
Einschätzung der Auswirkung auf das Klima: <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ					
Abstimmung mit Behindertenbeauftragter erfolgt: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

### **Sachverhaltsdarstellung:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Leitlinien der Seniorenpolitik in Eberswalde und empfiehlt deren Umsetzung.

Diese dienen der aktiven Gestaltung der gesellschaftlichen Prozesse in den nächsten Jahren. Sie bilden den Rahmen für die Verantwortungsträger der Kommunalpolitik und der Verwaltung, aber auch dem Seniorenbeirat. Diese Leitlinien stellen auch eine Orientierung für alle weiteren an der gesellschaftlichen und auch wirtschaftlichen Entwicklung Beteiligten dar, wie Wirtschaft, Wohlfahrtsverbände, Kirchen, Gewerkschaften, Migrantenorganisationen, Akteurinnen und Akteure aus Bildung, Kultur, Sport und Sozialem, und natürlich Bürgerinnen und Bürgern. Sie dienen außerdem denjenigen Seniorinnen und Senioren als Anregung und Handlungsempfehlung, die bereit sind, ihre vielfältigen Erfahrungen, Kompetenzen und Zeit- sowie Kraftressourcen nutzbringend für das Gemeinwesen einzubringen und Verantwortung zu übernehmen.

Das erfolgreiche Bewältigen des gesellschaftlichen Wandels wird entscheidend davon abhängen, ob und in welchem Maße das partnerschaftliche Zusammenwirken aller genannten Kräfte und Gruppen unter Beteiligung der ehrenamtlich Tätigen gelingt. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Seniorinnen und Senioren eine wichtige Kraft sind.

Nicht nur die Lebenserwartung und der Anteil älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung wachsen, sondern sie leben auch in besserer Gesundheit länger. Damit haben wir auch, anders als frühere Generationen, mehr Chancen und den Wunsch, ihr Leben aktiv, selbstbestimmt und vielfältig zu gestalten. Die Leitlinien können jederzeit geändert, ergänzt oder weiterentwickelt werden.

Als konkrete Maßnahme sollen in 2024 thematische Seniorennachmittage sowie die Auszeichnung ehrenamtlich tätiger Senior\*Innen im Rahmen des Formats „Der Bürgermeister sagt Danke“ umgesetzt werden, wofür 2.500,00 EUR veranschlagt werden.